

DIN EN 14150

ICS 59.080.70

**Geosynthetische Dichtungsbahnen –
Bestimmung der Flüssigkeitsdurchlässigkeit;
Deutsche Fassung EN 14150:2006**

Geosynthetic barriers –
Determination of permeability to liquids;
German version EN 14150:2006

Géomembranes –
Détermination de la perméabilité aux liquides;
Version allemande EN 14150:2006

Gesamtumfang 16 Seiten

Normenausschuss Textil und Textilmaschinen (Textilnorm) im DIN
Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Nationales Vorwort

Diese Norm (EN 14150:2006) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 189 „Geokunststoffe“ erstellt, dessen Sekretariat vom IBN/BIN (Belgien) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 106-01-11 AA „Geotextilien und Geokunststoffe“ im Normenausschuss Textil und Textilmaschinen (Textilnorm).

Deutsche Fassung

**Geosynthetische Dichtungsbahnen —
Bestimmung der Flüssigkeitsdurchlässigkeit**

Geosynthetic barriers —
Determination of permeability to liquids

Géomembranes —
Détermination de la perméabilité aux liquides

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 4. Mai 2006 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Kurzbeschreibung	4
4 Prüfgeräte	4
4.1 Prüfwelle	4
4.2 Volumenmessgeräte und Druckzuführungssystem.....	5
4.3 Flüssigkeitszuführung	7
4.4 Temperaturüberwachung.....	7
5 Messproben.....	8
6 Durchführung	8
6.1 Einbau	8
6.1.1 Allgemeines.....	8
6.1.2 Volumenmessgerät des Typs A	8
6.1.3 Volumenmessgeräte des Typs B	9
6.2 Abschnitte der Vorbereitungsphase.....	9
6.2.1 Allgemeines.....	9
6.2.2 Erster Abschnitt der Vorbereitungsphase	9
6.2.3 Zweiter Abschnitt der Vorbereitungsphase	9
6.3 Prüfung	10
7 Berechnung	11
7.1 Abschnitte der Vorbereitungsphase.....	11
7.2 Beiwerte für die Abhängigkeit des Volumens von der Temperatur	11
7.3 Prüfung	12
7.4 Gültigkeit der Prüfung.....	12
8 Prüfbericht.....	13
Literaturhinweise	14

Bilder

Bild 1 — Schematische Darstellung einer Prüfwelle.....	5
Bild 2 — Schematische Darstellung eines Volumenmessgerätes — Typ A.....	6
Bild 3 — Schematische Darstellung eines Volumenmessgerätes — Typ B.....	7
Bild 4 — Darstellung der eingangsseitigen und ausgangsseitigen Volumina über die Zeit (Beispiel)	10

Vorwort

Dieses Dokument (EN 14150:2006) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 189 „Geotextilien und geotextilverwandte Produkte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom IBN/BIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Dezember 2006, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Dezember 2006 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.